



Zwei Künstlerinnen begegnen sich

Sie haben sich nicht gekannt, nun begegnen sich die Werke von Renata Borer (*1956) und Sandra Fehr-Rüegg (*1961) in der Vebikus-Ausstellung. Gemeinsam ist ihnen eine intensive, lang vorangetriebene Auseinandersetzung mit inneren Erlebnissen und äusseren Aspekten der Natur, die fast sinnlich greifbar werden. Meist in biomorpher Abstraktion bei Renata Borer, näher am Gegenständlichen bei Sandra Fehr-Rüegg (Bild).

BILD ZVG

SN Vernissage:

Sandra Fehr-Rüegg/Renata Borer

Freitag, 26. Oktober, 19 Uhr,

Kunsthalle Vebikus, Schaffhausen.